

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 1

TOP 1: Bekanntgabe der Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 17. und 24. Februar 2016

Ein Gemeinderat wünscht zukünftig den Beschlussvorschlag im Protokoll mitaufzunehmen, wurde bei diesen Protokollen bereits umgesetzt. Weitere Einwendungen werden nicht erhoben. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 2

TOP 2: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24. Februar 2016

Herr Zindler gibt folgende Beschlüsse bekannt:

Grundstücksangelegenheiten:

1. Reservierung von drei Bauplätzen „Röschberg II“

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt den Reservierungen einstimmig zu.

2. Vorkaufsrecht nach Wassergesetz, OT Mindersdorf

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, dass das Vorkaufsrecht nicht wahrgenommen wird. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 3

TOP 3: Baugesuche

3.1. Bauantrag im Kenntnisgabeverfahren einschließlich Einvernehmen zur Erhöhung der EFH im Baugebiet „Röschberg II“: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Abstellraum, Flst.Nr. 558, Gemarkung Liggersdorf, Am Hart 14

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat Sitzungsvorlage Nr. 19. Herr Zindeler erläutert das Vorhaben anhand der Vorlage. Herr Mutscheller teilt mit, dass der Notartermin bereits erfolgte und der Platz gekauft und abgerechnet ist.

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig sein Einvernehmen zum Baugesuch. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 4

TOP 4: Umstellung Doppik

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat Sitzungsvorlage Nr. 20.

Ein Gemeinderat stellt die Frage, wer die Daten zur Vermögensbewertung erfasst? Herr Mutscheller teilt hierzu mit, dass dies die Gemeinde selber oder über eine Firma die Vermögensbewertung machen lassen kann. Wenn diese selber aufgestellt wird, soll dies vorab mit der Rechtsaufsichtsbehörde besprochen und dokumentiert werden. Alte Daten würden nur so weit erfasst, wie es Sinn macht.

Auf die Frage nach den Abschreibungen im Haushaltsplan teilt Herr Mutscheller mit, dass Teile bereits im Anlagevermögen sind, aber vieles noch fehlen würde. Die Umstellung muss gemacht werden und dabei ist eine Gemeinschaftsaktion wichtig und vereinfacht die Sache. Ein Gemeinderat vertritt die Meinung eine externe Unterstützung zu favorisieren. Hierbei soll der Gemeinderat über die einzelnen Schritte/Fahrplan informiert werden. Eine Gegenseitige Unterstützung der Kämmerer untereinander sei auch sehr hilfreich. Auch wird eine Schulung für das Gremium nötig werden.

Die Bewertung der Anlagegüter sollte in etwa stimmen, da das Ganze auch eine Außenwirkung habe. Herr Mutscheller teilt mit, dass gerade Versicherungswerte oft eher zu hoch sind und hier eine Korrektur nach unten nötig sei, die GPA (Gemeindeprüfungsanstalt) macht Aussagen, dass die jetzigen Anlagevermögen oft fehlerhaft seien.

Herr Zindeler teilt abschließend mit, dass nach dem Umstieg auf Doppik die Haushaltsrechnung klarer sei. Die Schuldenspirale soll aufgefangen werden, die Kreditwürdigkeit kann mit der Bewertung beeinflusst werden. Es kann natürlich auch Auswirkungen auf Zuweisungen mit sich bringen. In vielen Fällen würde die Haushaltslage auch positiver nach der Umstellung auf Doppik aussehen, was jedoch für Hohenfels noch nicht gesagt werden kann.

Beschlussvorschlag: Es wird vorgeschlagen, dass ein Gemeinschaftsprojekt mit den Gemeinden des Landkreises Konstanz zur Umstellung auf die Doppik angestrebt werden soll.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 5

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems für die Gemeindeverwaltung Hohenfels

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat Sitzungsvorlage Nr. 21.

Herr Grotzki teilt hierzu weiter mit, dass Pachtverträge und andere Verträge weiterhin in Papierform abgelegt werden. Auch im Bereich Standesamt (Urkunden) kann vieles nicht über die E-Akte abgelegt werden. Eine große Erleichterung wäre es beim Personalwesen, da hier sehr viel Papier anfällt. Problemlos ist es auch im Bereich Kasse bei Rechnungen und Belegen. Herr Grotzki befürwortet den Zeitpunkt, da er selbst 30 Jahre im Dienst ist und den Umstieg begleiten würde. Alte Akten einzuscannen macht noch wenig Sinn. In bestimmten Bereichen kann es jedoch nötig werden wie z. B. bei Bebauungsplänen oder Gutachten. Die Umstellung soll im Tagesablauf miteinfließen. Die Mittel sind im Haushalt eingestellt und die Hardware ist vorhanden. Ein Gemeinderat befürwortet diesen Schritt, es sollte jedoch auch der Betrieb gewährleistet sein, wenn Herr Grotzki nicht da ist. Herr Grotzki teilt mit, dass die Software in der Gemeinde bleibt, somit eine Vorortlösung sei. Die Administration erfolgt in Kooperation mit Stockach. Auch Stockach wird vermutlich auf DOKUMEA umsteigen. Was als sehr großer Vorteil angesehen wird ist die Schlagwortsuche, die über alle Akten, Dokumente und PDF's funktionieren würde. Zur Frage der Datensicherheit wäre ein Backup außer Haus noch eine Möglichkeit, dies zu realisieren wäre (neue Schule) gut lösbar. Bei einem Brand hätte die Gemeinde ein Problem. Zurzeit habe die Gemeinde nur eine räumliche Trennung von Server und Datensicherung. Vom Rechenzentrum sei eine Cloudlösung nicht durchführbar. Ein Gemeinschaftsprojekt mit anderen Gemeinden wird als nicht sinnvoll angeschaut, da alle Daten dann zur Einsicht wären und Gemeinden im gewissen Sinne auch in Konkurrenz zueinander stehen würden. Als weiteres Argument bringt Herr Grotzki die Tatsache an, dass der aktuelle Speicher am Anschlag sei.

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung schlägt vor das Dokumentenmanagementsystem anzuschaffen.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 6

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den Feldwegebau 2016

6.1. Darstellung der Mittel im Haushaltsplan

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 22.

Bürgermeister Florian Zindeler teilt dem Gemeinderat mit, dass im HH-Plan 2016 20.000 € zur Verfügung stehen.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 6

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den Feldwegebau 2016

6.2. Erster Zwischenbericht zur letztjährigen Sanierung

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 22.

Herr Schober, Bauhofleiter berichtet dem Gemeinderat, dass die Firma gute Arbeit geleistet habe, eine Garantie im Feldwegebau jedoch nicht möglich sei. Die Wege sind nach dem Winter bisher wenig genutzt und in einem guten Zustand. Herr Schober ist der Meinung, dass dies eine gute Lösung für die Zukunft sei.

Auf Nachfrage teilt Herr Schober mit, dass Assphalt als Fräsgut eingebracht wurde, dies aber nicht ideal sei. Die Spezialmaschine fräst ca. 15 bis 20 cm tief. Bei torfigem Untergrund muss mehr Material eingebracht werden. Er teilt auch mit, dass z. B. bei Kalkschotter gewässert werden muss. Diese Leistung müsse der Bauhof erbringen.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 6

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über den Feldwegebau 2016

6.3. Darstellung eines sanierungsbedürftigen Weges in Deutwang im Anschluss an den „Steinbühl“

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 22.

Herr Bürgermeister Zindeler schlägt folgende Maßnahmen vor:

Offene Maßnahmen (bisher)

- Brühl (lfm 500) - Pflege
- Sportplatz (lfm 400) - Pflege
- Hochbehälter (lfm 200) - Pflege
- Einödweg (lfm 1100)- Pflege / Steilstück Bau
- Pumpenhaus (lfm 100) - Pflege
- + „Lochäcker“ ca. 300 - Mittelteil Bau

Herr Zindeler schlägt vor Stück für Stück die Wege zu richten, damit nicht alles auf einmal zu machen sei. Ein Gemeinderat macht deutlich, wenn Mittel eingestellt sind, soll es auch gemacht werden. Herr Schober teilt mit, dass verschiedene Wege betrachtet wurden, jedoch keiner Priorität eingeordnet worden seien.

Ein Gemeinderat teilt mit, dass der Einödweg und der Lochäckerweg mit dem PKW kaum zu befahren seien, hier wäre das Aufstellen eines Schildes sinnvoll. Herr Schober schlägt vor, das Steilstück beim Lochäckerweg (1/3) gleich im Frühling zu sanieren, bis dann kann auch der LKW wieder für solche Arbeiten eingesetzt werden.

Hier soll im Bauausschuss zusammen mit Herrn Schober ein Vorschlag ausgearbeitet werden, der dann im Gemeinderat beschlossen werden kann. Herr Zindeler bittet um die Meldung von 4 bis 5 Personen die sich der Sache annehmen. Die Herren Günther Leute, Martin Anders, Karl Schmid, Helmut Steppacher und Florian Ströhle stellen sich hierfür zur Verfügung.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, dass der Gemeinderat Maßnahmen zur Durchführung definiert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Anfrage für die 2 Steilstücke beim Einödweg und Lochäckerweg einzuholen und diese dann früh durchzuführen (2016). Die anderen Maßnahmen werden in der o. g. Gruppe „Feldwege“ besprochen und priorisiert. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 7

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über über- und außerplanmäßige Ausgaben aus dem Jahr 2015

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat Sitzungsvorlage Nr. 23.

Herr Mutscheller erläutert die einzelnen Positionen kurz und teilt mit, dass dies ein Teil der Jahresrechnung sei und die Ausgaben schon getätigt wurden. Auf Anfrage teilt Herr Mutscheller mit, dass die Kosten der Folgeunterbringung nicht komplett durch den Kreis abgedeckt sind.

Zur Frage der Inneren Verrechnung von Verwaltungskosten teilt er mit, dass es sich hierbei nur um die Verteilung der Kosten von Verwaltung handelt, die auf einzelne Bereiche verteilt werden, entsprechend der zeitlichen Beanspruchung.

Beschlussvorschlag: Es wird vorgeschlagen, den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wie vorgelegt zuzustimmen.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.1 Entwicklung der Finanzen

Ein Gemeinderat stellt die Frage, wie sich unsere Finanzen entwickeln. Herr Mutscheller teilt hierzu mit, dass die Gemeinde im Bereich Gewerbesteuer ein großes Plus haben wird, was jedoch nicht angetastet werden sollte, da über den Finanzausgleich in 2 Jahren ein großer Teil wieder abfließen wird. In Zukunft müsse etwas vorsichtiger gehaushaltet werden. Die vollen Zuschüsse für die Außengehöfte sind uns zugesagt worden, der Bescheid ist noch nicht da. Für das Mischwasserprojekt in Liggersdorf und Selgetsweiler wurde der Antrag gestellt. In Mindersdorf wird es wohl noch etwas dauern. Für die Erweiterung Egelsee ist auch in Zukunft nichts mehr zu erwarten, da ein gestellter ELR-Antrag bereits abgelehnt wurde, es sieht so aus, dass das Gewerbe nicht mehr gefördert werden soll. Ein Antrag für einen behindertengerechten Eingang beim Rathaus ist gestellt worden, welcher jedoch auch schon wieder gestrichen wurde, deshalb wurde ein weiterer Antrag für die Glasbausteine im Gemeindehaus Mindersdorf und für die Beleuchtung im Rathaus gestellt. Dem Gemeinderat soll eine Hochrechnung im Juni für den Ausblick des laufenden Jahres geliefert werden.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.2. Zuschuss Clubhaus

Herr Zindeler teilt mit, dass hierzu noch ein förmlicher Antrag fehlt und im Gemeinderat danach beschlossen werden müsse. Nach Eingang kann in der nächsten Sitzung darüber beraten werden.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.3. Grundstückskauf Rappenhof

Hierzu wird mitgeteilt, dass es Gespräche gab, die entsprechende Person würde sich melden, was jedoch nicht erfolgte. Die Gemeinde legte ein Kaufangebot vor, erhielt aber noch keine Rückmeldung.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.4. Bushaltestelle Selgetsweiler

Herr Zindler teilt mit, dass der zuständige Sachbearbeiter Herr Tilsner krank gewesen sei, ein Terminvorschlag soll bald eingehen.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.5. Überplanmäßige Ausgaben, ½ Mio. Euro

Herr Mutscheller teilt mit, dass allein schon in Mindersdorf 300.000 bis 400.000 € für die Maßnahmen Straßenbau und Wasserleitungsbau ausgegeben werden.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.6. Zeichnerischer Teil Egelsee

Herr Zindler teilt mit, dass diese Frage noch nicht geklärt werden konnte.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 8

TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat

8.7. Grundstückskäufe

Ein Gemeinderat regt an, dass die Gemeinde auswärtige Grundstückseigentümer anschreiben könnte, um eventuell an Grundstücke zu kommen. Tauschflächen werden immer gebraucht (Egelsee).-/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 9

TOP 9: Bekanntgaben des Bürgermeisters

9.1. Schloß Hohenfels

Herr Zindler teilt dem Gemeinderat mit, dass Herr Westermeyer in der nächsten Gemeinderatssitzung einen Zukunftsausblick über das „Schloß Hohenfels“ geben wird.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 9

TOP 9: Bekanntgaben des Bürgermeisters

9.2. Submission

Eine Submission (Teile des) Maßnahmenpakets 1 findet am 23.03.2016 statt.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **16. März 2016**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

4 / 9

TOP 9: Bekanntgaben des Bürgermeisters

9.2. Öffnungszeiten Rathaus

Herr Zindeler teilt dem Gremium mit, dass das Rathaus zukünftig am Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr geschlossen sei. Termine können nach Absprache vereinbart werden.

Ende des Protokolls.